

## Beschluss

Von den Straßen in die Parlamente - Zukunft mitgestalten, jetzt!

Gremium: Landesmitgliederversammlung  
Beschlussdatum: 17.10.2020  
Tagesordnungspunkt: 6. Leitantrag

1 In den vergangenen Jahren hat sich in unserer Gesellschaft einiges bewegt.  
2 Während sich weltweite Krisen immer weiter zuspitzen, Ungerechtigkeiten und  
3 Konflikte sich verschärfen und Nationalismus und Abwehrkämpfe gegen eine  
4 pluralistische, demokratische Gesellschaft als vermeintliche Antwort darauf  
5 dienen sollen, wächst das Bewusstsein für diese Probleme und die Bereitschaft  
6 zur Veränderung. Lang verdrängte und schlichtweg ignorierte Probleme rücken nun  
7 in den Fokus der Gesellschaft. Progressive Bewegungen sind entstanden und  
8 gewachsen und haben eine neue Dynamik in die Debatte gebracht - oftmals getragen  
9 von einer Generation junger Menschen.

10 Wir als junge Menschen wollen nicht länger zusehen, wir stehen auf, organisieren  
11 uns und mischen uns ein. Wir kämpfen für unsere Zukunft, bleiben dabei aber  
12 nicht bei unseren egoistischen Interessen stehen, sondern entwickeln eine neue  
13 Form der grenzenüberwindenden Solidarität. Wir sehen uns als Teil eines globales  
14 Bündnisses, das für ein gerechteres Morgen kämpft und die Dinge selbst in die  
15 Hand nimmt.

16 Jetzt, ein Jahr nach den Landtagswahlen in Sachsen und ein Jahr vor den  
17 Bundestagswahlen, verdichtet sich diese Entwicklung weiter. Die Debatte über die  
18 Möglichkeiten nach der Wahl, die Lust auf Zukunft und progressive Mehrheiten  
19 werden immer spürbarer, ebenso dass viele Menschen progressive Veränderungen  
20 wollen.

21 In dieser Situation ist es unser Anspruch als GRÜNE JUGEND Sachsen diese  
22 radikalen Veränderungen aktiv voranzutreiben und zu gestalten. Wir verstehen uns  
23 als Teil dieses großen, progressiven Bündnisses. Ob auf der Straße oder in den  
24 Parlamenten, inner- oder außerparteilich - wir wollen und werden uns einmischen.  
25 Wir wollen als treibende Kraft Verantwortung übernehmen, denn **die Zeit für**  
26 **radikale Veränderungen ist jetzt!**

### 27 **Ein starker Verband braucht starke Strukturen**

28 Durch die erstmalige Regierungsbeteiligung von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sachsen  
29 befinden wir uns heute in einer anderen Rolle als noch vor einem Jahr. Die  
30 Regierungsbeteiligung eröffnet plötzlich die Möglichkeit unsere progressiven  
31 Ideen in die Regierungsarbeit einfließen zu lassen und schenkt uns als GRÜNE  
32 JUGEND Sachsen größere Aufmerksamkeit. Gleichzeitig sehen wir uns einer  
33 regierenden CDU gegenüber, die an allen Ecken und Enden bremst und blockiert und  
34 auch die SPD erweist sich oft nicht als Garant für progressive Veränderungen.  
35 Diese für uns neue Situation hat uns seit Beginn des Jahres vor viele  
36 Herausforderungen gestellt, die den Verband wie auch jede\*n Einzelne\*n von uns  
37 geprägt haben und eine Weiterentwicklung unserer Arbeit und unserer Strukturen  
38 verlangen.

39 Dieser Situation haben wir uns als Verband gestellt und uns Anfang des Jahres  
40 die politische und organisatorische Weiterentwicklung und Professionalisierung  
41 als Ziel gesetzt.

42 Wir konnten vieles schon erreichen und wollen diesen Weg gemeinsam weitergehen.  
43 Im vergangenen Jahr konnten wir uns als handlungsfähig zeigen und unseren Anspruch  
44 deutlich machen. Wir sind als Verband gewachsen, haben mit unseren  
45 Landesarbeitskreisen neue Möglichkeiten des Austausches, der Weiterentwicklung  
46 und des politischen Engagements geschaffen und neue, inklusivere Strukturen des  
47 Empowerment aufgebaut. Wir haben uns in unserer Arbeitsweise  
48 "professionalisiert", unsere Wirkung in die Gesellschaft und die Partei gestärkt  
49 und konnten neue Formen der Zusammenarbeit etablieren.

## 50 **Veränderung beginnt bei uns selbst**

51 Das letzte Jahr hat uns allerdings auch gezeigt, dass wir uns, wenn wir  
52 authentisch für diese Themen einstehen wollen, auch selbst weiterentwickeln  
53 müssen. **Insbesondere müssen wir auch uns als Verband eingestehen, dass wir**  
54 **exklusiv sind und uns insbesondere für BIPOCs öffnen müssen.** Daher haben wir in  
55 einem Beschluss unsere eigenen latent-rassistischen Strukturen offengelegt,  
56 kritisiert und einen Arbeitsauftrag an uns selbst gestellt, den es in den  
57 kommenden Monaten nun umzusetzen gilt.

58 Wir haben uns zur Weiterbildung zu Rassismus, white privilege, Erfahrungen von  
59 BIPOC, rassistischer Polizeigewalt sowie anti-muslimischem Rassismus und  
60 Antisemitismus verpflichtet. Wir werden unser Profil und unsere politische  
61 Arbeit in Hinblick auf diese Themen verschärfen. **Wir wollen unsere Strukturen**  
62 **inklusiver gestalten, was bedeutet, sie zu hinterfragen und zu verbessern.**  
63 Dieser Prozess werden wir gemeinsam mit den Betroffenen gehen. Des Weiteren  
64 verpflichten wir uns der Aufklärung der deutschen Kolonialgeschichte, einer  
65 aktiven Dekolonialisierung und Anti-Rassismus in Sachsen.

## 66 **Von den Straßen in die Parlamente**

67 Wir sind zahlreicher, wissbegieriger, schlagkräftiger und stärker denn je. Wir  
68 sind bereit, Verantwortung zu übernehmen und für unsere progressiven Themen  
69 weiterhin zu streiten. Das wollen wir mit einem starken, jung-grünen und  
70 antifaschistischen Bundestagswahlkampf und vielen, jungen Kandidierenden im  
71 nächsten Jahr schaffen.

72 Wir verstehen es nicht nur als unsere Aufgabe, menschenfeindliches und  
73 rassistisches Gedankengut aus den Parlamenten zu drängen, sondern auch klar für  
74 progressive Mehrheiten jenseits von Schwarz-Grün zu kämpfen. Wir dürfen nicht  
75 aufhören, unsere Themen auf die Agenda zu setzen und laut zu sein.

76 Die Wahl im nächsten Jahr wird eine Richtungswahl. Deshalb ist unsere  
77 Perspektive, die Perspektive der nächsten Generation, wichtig und wird unbedingt  
78 benötigt. **Wir wollen aufmischen und mitmischen, unserer Generation und Themen**  
79 **eine Stimme geben. Es ist Zeit für progressive Mehrheiten links der Union, für**  
80 **eine menschenwürdige Asylpolitik, eine inklusive und gerechte Gesellschaft und**  
81 **aktiven Klimaschutz - auch in den Parlamenten!**

82 Unsere strukturelle Entwicklung und unser ausgiebiges Empowerment in den  
83 vergangenen Monaten haben Früchte getragen. Wir haben starke, überzeugende  
84 Kandidat\*innen, die darauf brennen im Parlament die notwendigen Veränderungen  
85 herbeizuführen. Die nächsten Monate werden wir nun daran arbeiten, unsere

86 Kandidierenden auf der Landesliste und in den Wahlkreisen zu platzieren, einen  
87 energetischen Wahlkampf zu planen und ein Spitzen-Ergebnis zu erzielen.

88 Wir werden zur Bundestagswahl 2021 mit mehreren Kandidierenden auf der  
89 Landesliste und in den Direktwahlkreisen antreten, um unseren Themen und  
90 Positionen innerhalb von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Sachsen zu stärken und dafür  
91 sorgen, dass sie mehr Beachtung finden. **Wir erheben unseren Anspruch auf**  
92 **Mitgestaltung und möchten mit mindestens einer Person in den Bundestag ziehen.**

93 Um all das zu erreichen, werden wir gemeinsam mit jeder\*jedem Einzelnen, die\*der  
94 sich uns anschließt im nächsten Jahr alles geben. Wir werden Veränderungen  
95 schaffen - bei uns selbst genauso wie in der Gesellschaft. Wir werden uns Gehör  
96 verschaffen, unsere Stimmen werden bis in die Parlamente nachhallen. Wir werden  
97 da sein und uns einmischen. Wir werden für unsere Überzeugungen kämpfen - auf  
98 Versammlungen, an den Wahlkampfständen, im Netz und auf der Straße!